

Das Kulturamt informiert



Landeshauptstadt Düsseldorf
Kulturamt

Liebe Künstler*innen, liebe Kulturakteur*innen, liebe Kulturinteressierte,

die erste Hälfte des Jahres 2024 liegt hinter uns, die uns mit zahlreichen spannenden Kulturangeboten und Veranstaltungen bereichert hat. Auch in den kommenden Monaten erwarten uns viele weitere kulturelle Höhepunkte. Besonders gespannt sind wir auf die **Kunstpunkte 2024**, die im September stattfinden werden.

In dieser Ausgabe unseres Kulturletters finden Sie wie immer Informationen zu aktuellen **Ausschreibungen** und **Fördermöglichkeiten**.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen!

Das sind die Themen dieser Ausgabe:

Aktuelles

[Kunstpunkte 2024](#)

[Darstellende Künste: Projektförderung durch die Landeshauptstadt Düsseldorf](#)

[Darstellende Künste: Konzeptförderung durch die Landeshauptstadt Düsseldorf](#)

[Honoraruntergrenzen](#)

[RKP Sprechstunde on Tour 2024 - in Kooperation mit dem Fördermittelmanagement des Kulturamtes der Landeshauptstadt Düsseldorf](#)

Fördermöglichkeiten und Ausschreibungen

[Bildende Kunst: 8. Gabriele Münter Preis](#)

[Darstellende Kunst: Produktionsförderung - Fonds Darstellende Künste](#)

[Darstellende Kunst und Internationales: Tanzrecherche NRW - NRW KULTURsekretariat](#)

[Fotografie: Zeitgenössische deutsche Fotografie - Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung](#)

[Kulturelle Bildung: Fonds Kulturelle Bildung im Alter - kubia](#)

[Literatur: Allgemeine Projektförderung - Deutscher Literaturfonds e.V.](#)

[Spartenübergreifend: INITIATIV! - Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt](#)

[Spartenübergreifend: ÜBENÜBENÜBEN³ - Residenzprogramm für partizipative Kunst im Maria-Lenssen-Garten - Kulturbüro Mönchengladbach & Montag Stiftung Kunst und Gesellschaft](#)

[Visuelle Kunst: AUFTAKT - Kunststiftung NRW](#)

Aktuelles



Kunstpunkte 2024

Im September ist es wieder soweit: Zum 28. Mal öffnen Düsseldorfer Künstler*innen an den Wochenenden **14./15. September** im **nördlichen Düsseldorf** und am **21./22. September** im **südlichen Düsseldorf** ihre Ateliers. Außerdem beteiligen sich zahlreiche Offräume an den Kunstpunkten. Um interessante Informationen zu den einzelnen Stationen und spannende Einblicke in die Arbeit der Künstler*innen zu erhalten, können Sie sich zu den geführten Atelierbesuchen anmelden, die Teilnahme ist kostenlos. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Darstellende Künste: Projektförderung durch die Landeshauptstadt Düsseldorf

Einzelkünstler*innen und freie Gruppen, die in Düsseldorf wirken, können im Bereich Darstellende Künste Anträge für eine Projektförderung im ersten Halbjahr 2025 beim Kulturamt der Landeshauptstadt Düsseldorf stellen. Kriterien der Förderung sind insbesondere eine hohe künstlerische Qualität und das innovative Potenzial des geplanten Projektes sowie die individuelle Bedeutung für die lokale und überregionale Tanz- und Theaterszene. Gefördert werden Einzelproduktionen, Projekte der Impulsförderung und Amateurgruppen. Anträge für die nächste Förderperiode können digital bis zum **1. September 2024** eingereicht werden. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Darstellende Künste: Konzeptförderung durch die Landeshauptstadt Düsseldorf

In einem 3-jährigen Rhythmus vergibt das Kulturamt der Landeshauptstadt Düsseldorf die Konzeptförderung. Dieses Förderformat gibt freien Gruppen Planungssicherheit und verhilft ihnen, sich kontinuierlich zu entwickeln und überregional bis international zu etablieren. Anträge für die nächste Förderperiode können digital zum **1. September 2024** gestellt werden. Kriterien der Förderung sind insbesondere ein erkennbares Entwicklungspotenzial zur weiteren Ausbildung des künstlerischen Profils sowie der Nachweis von Partner*innen. Förderberechtigt sind Einzelkünstler*innen sowie freie Gruppen, die in Düsseldorf wirken und mindestens drei Produktionskostenzuschüsse von der Landeshauptstadt Düsseldorf erhalten haben. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Honoraruntergrenzen

Der Bund setzt ein starkes Zeichen bei der Kulturförderung: Ab dem 1. Juli 2024 müssen Honoraruntergrenzen für die Bezahlung von Künstler*innen eingehalten werden, wenn ein Projekt oder eine Institution zu mindestens 50 % durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) gefördert wird. Die Mindesthonorare gelten nur für professionelle Künstler*innen und Kreative, die ihre Tätigkeit beruflich ausüben. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

RKP Sprechstunde on Tour 2024 - in Kooperation mit dem Fördermittelmanagement des Kulturamtes der Landeshauptstadt Düsseldorf

Die RKP-Förderberatung ist in der Region mit Stationen in Düsseldorf, Kerpen und Köln unterwegs! Buchen Sie einen individuellen Beratungstermin und stellen Sie Ihre Idee für ein Kulturvorhaben oder ein Netzwerkprojekt in der Rheinschiene vor. Wir besprechen gemeinsam eine Förderung durch das **RKP – Regionales Kultur Programm**



NRW (Antragsfrist: 30.09.2024) und Fördermöglichkeiten darüber hinaus. In Düsseldorf findet das Angebot in Kooperation mit dem Fördermittelmanagement des Kulturamtes der Landeshauptstadt Düsseldorf im Atelier am Eck statt am:
Donnerstag, 15. August 2024 von 13 bis 17 Uhr

[Hier](#) können Sie sich für die RKP-Sprechstunde in Düsseldorf anmelden.

Fördermöglichkeiten und Ausschreibungen

Bildende Kunst: 8. Gabriele Münter Preis

In Deutschland lebende professionelle Bildende Künstlerinnen ab einem Alter von 40 Jahren (Jahrgang 1983 oder älter) können sich bis zum **29. September 2024** für den *Gabriele Münter Preis* bewerben. Der Preis ist mit 20.000 Euro dotiert und wird ausgelobt durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) in Zusammenarbeit mit dem BBK Bundesverband, der GEDOK und dem Deutschen Künstlerbund. Neben dem Preisgeld erhält die Preisträgerin eine Ausstellung im Museum Gunzenhauser in Chemnitz. Weitere Informationen gibt es [hier](#).

Darstellende Kunst: Produktionsförderung - Fonds Darstellende Künste

Der Fonds Darstellende Künste fördert mit der *Produktionsförderung* die Erarbeitung und Präsentation von künstlerischen Produktionen in den Freien Darstellenden Künsten. Gefördert werden professionell frei produzierende Künstler*innen/-gruppen aus den Darstellenden Künsten (u.a. Performance, Schauspiel, Tanz, Musiktheater, Figuren- und Objekttheater, Theater im öffentlichen Raum, Zeitgenössischer Zirkus) mit Sitz und Arbeitsschwerpunkt in Deutschland. Antragsfrist ist der **2. September 2024**. Weitere Informationen gibt es [hier](#).

Darstellende Kunst und Internationales: Tanzrecherche NRW - NRW KULTURsekretariat

Das internationale Stipendienprogramm *Tanzrecherche NRW* des NRW KULTURsekretariats (NRWKS) bietet in NRW ansässigen Tänzer*innen, Performer*innen und Choreograf*innen die Möglichkeit, produktionsunabhängig im Ausland zu recherchieren. Ebenso können Tanz-Künstler*innen aus dem Ausland einen Antrag stellen, wenn sie in NRW recherchieren wollen. Im Fokus steht die Erarbeitung von recherchebezogenen Kompetenzen und nachhaltigen Partnerschaften. Der Ausschreibungszeitraum für 2025 ist der **26. August – 26. September 2024**. Weitere Informationen gibt es [hier](#).

Fotografie: Zeitgenössische deutsche Fotografie - Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung

In Zusammenarbeit mit der Fotografischen Sammlung im Museum Folkwang vergibt die Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung zwei Stipendien im Rahmen des Stipendienprogramms *Zeitgenössische deutsche Fotografie*. Mit diesem thematisch ungebundenem Programm wird eine zeitgemäße bildnerische Auseinandersetzung mit fotografischen Sicht- und Darstellungsweisen gefördert. Antragsberechtigt sind Fotograf*innen aus allen Bereichen der künstlerischen Praxis. Das Stipendium ist mit 13.000 Euro dotiert und wird für die Dauer eines Jahres vergeben. Die Ausschreibung endet am **31. August 2024**. Weitere Informationen gibt es [hier](#).

Kulturelle Bildung: Fonds Kulturelle Bildung im Alter - kubin

Das Kompetenzzentrum für Kulturelle Bildung im Alter und inklusive Kultur (kubin) fördert aus dem *Fonds Kulturelle Bildung im Alter* mit Mitteln des Landes NRW modellhafte Projekte für Kulturelle Bildung mit älteren, alten und hochaltrigen Menschen mit und ohne Einschränkungen. Der Förderschwerpunkt 2025 lautet "Geschlechterrollen in Bewegung" und zielt auf die künstlerisch-kreative Untersuchung von sozialen Rollen und die Sichtbarmachung differenzierter Rollen- und Altersbilder ab. Anträge können bis zum **30. September 2024** eingereicht werden. Weitere Informationen gibt es [hier](#).

Literatur: Allgemeine Projektförderung - Deutscher Literaturfonds e.V.

Zweimal jährlich zum **31. März** und **30. September** vergibt der Deutsche Literaturfonds e.V. Projektzuschüsse für Projekte, Initiativen und Publikationen zur Förderung der zeitgenössischen deutschen Literatur. Eine Antragstellung ist derzeit möglich. Weitere Informationen gibt es [hier](#).

Spartenübergreifend: INITIATIV! - Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt

Das neue Förderprogramm *initiativ!* der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE) unterstützt gemeinwohlorientierte Projekte in nicht rechtsfähigen Initiativen oder nicht gemeinnützigen Organisationen mit bis zu 500 Euro (in Ausnahmefällen bis zu 1.000 Euro). Es werden Maßnahmen gefördert, die die Zukunftsfähigkeit der Organisation/Initiative stärken, die der Freiwilligengewinnung dienen oder ihr Engagement sichtbar machen. Eine Antragstellung ist bis zum **30. September 2024** möglich. Weitere Informationen gibt es [hier](#).

Spartenübergreifend: ÜBENÜBENÜBEN³ - Residenzprogramm für partizipative Kunst im Maria-Lenssen-Garten - Kulturbüro Mönchengladbach & Montag Stiftung Kunst und Gesellschaft

Das städtische Kulturbüro Mönchengladbach hat gemeinsam mit der Montag Stiftung Kunst und Gesellschaft ein Residenzprogramm für partizipative, kontextbezogene, spartenübergreifende Kunst mit dem Titel "ÜBENÜBENÜBEN³" entwickelt. Verortet ist das Programm auf dem Maria-Lenssen-Areal in Mönchengladbach Rheydt. Im dortigen Wohnheim werden im jährlichen Wechsel zwei Wohn- und Atelierräume partizipativ arbeitenden Künstler*innen und Kulturakteur*innen aller Sparten zur Verfügung gestellt. Sie haben die Möglichkeit vor Ort ein Projekt gemeinsam mit der Anwohner*innenschaft zu erarbeiten, umzusetzen und während der Residenz der Öffentlichkeit zu präsentieren. Gleichzeitig steht die Erprobung der eigenen künstlerischen partizipativen Praxis im Vordergrund. Die Bewerbungsfrist für den ersten Durchlauf (März bis Oktober 2025) läuft bis zum **31. Juli 2024**. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Visuelle Kunst: AUFTAKT - Kunststiftung NRW

Im Rahmen ihres Programms *AUFTAKT* vergibt die Kunststiftung NRW Recherche-, Arbeits- und Auslandsstipendien und finanzielle Unterstützungen bei Ausstellungen, Produktionen und Publikationen. Antragsberechtigt sind sowohl Künstler*innen aus NRW zu Beginn ihrer künstlerischen Karriere als auch unabhängige Kunsträume und Initiativen. Die Antragsfrist für Vorhaben ab Januar ist der **30. September 2024**. Weitere Informationen gibt es [hier](#).

Düsseldorf

Nähe trifft Freiheit

Landeshauptstadt Düsseldorf - Kulturamt
Zollhof 13
40221 Düsseldorf

Fotos: Landeshauptstadt Düsseldorf
Kulturamt der Landeshauptstadt Düsseldorf
© Region Köln/Bonn e.V.

Impressum:
ITK-Rheinland
Hammfelddamm 4
41460 Neuss
Newsletter abbestellen